

Ergebnisprotokoll zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 13. September 2022

TOP 1: Fragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2: Genehmigung der Sitzungsniederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 10. August 2022

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 10. August 2022.

TOP 3: Vollzugsmeldungen der Verwaltung

Bürgermeister Eckert berichtet den Vollzug zu den in der öffentlichen Gemeinderatsitzung am 10. August 2022 gefassten Beschlüssen.

TOP 4: Bebauungsplan „Lindenmatte“

a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der ersten Offenlage

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung des Gemeinderates am 12. Oktober 2022 zu verschieben.

b) Vorstellung und Billigung des geänderten Entwurfs

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung des Gemeinderates am 12. Oktober 2022 zu verschieben.

c) Beschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung gem. § 4a Abs. 3 BauGB i. V. m. § 13a BauGB

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung des Gemeinderates am 12. Oktober 2022 zu verschieben.

TOP 5: Antrag auf Erhöhung der Bezugsrechte beim Zweckverband Wasserversorgung Kleine Kinzig (WKK)

Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung einen Antrag auf Erhöhung der Bezugsrechte um zwei Sekundenliter beim Zweckverband Wasserversorgung Kleine Kinzig (WKK) zum 1. Januar 2023 zu stellen. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

TOP 6: Behandlung eines Baugesuchs

- Neubau eines Mietgaragenparks mit 54 Einheiten auf Flst.Nr. 137/45 und 137/55, Hausacher Straße 14

Der Gemeinderat erteilt zu dem Baugesuch „Neubau eines Mietgaragenparks mit 54 Einheiten auf Flst.Nr. 137/45 und 137/55, Hausacher Straße 14“ einstimmig das Einvernehmen.

TOP 7: Auftragsvergabe zum Anlegen von Parkplätzen zwischen der neuen Zufahrt „Sulzbach/Grub“ und dem „Knappenacker“

Der Gemeinderat stimmt der Auftragsvergabe zur Anlegung von Parkplätzen südlich der neuen Zufahrtsstraße zum Baugebiet „Sulzbach/Grub“ an die Firma Clemens Kaltenbach aus Hornberg zum Angebotspreis von brutto 18.604,60 € einstimmig zu.

TOP 8: Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

- Der Gemeinderat stimmt der Veräußerung von zwei Grundstücksflächen im Gewerbegebiet „Hirschacker II“ durch die LBBW Kommunalentwicklung GmbH zu.
- Der Gemeinderat stimmt der Veräußerung einer Arrondierungsfläche von ca. 80 qm im Bereich „Sulzbach“ zu.

TOP 9: Bekanntgabe von Verfügungen, Erlassen und sonstigen Schreiben

a) Partnerstadt Mühlberg/Elbe

Bürgermeister Siegfried Eckert erinnert an die Veranstaltung der Partnergemeinde Mühlberg/Elbe „20 Jahre Hochwasser Mühlberg/Elbe“ vom 18. bis 20. August 2022. Als Vertreter der Gemeinde Gutach waren Bürgermeister a. D. Volker Sahr, Alt-Gemeinderat Ernst Wöhrle und Gemeinderat Gerhard Wöhrle vor Ort.

Gemeinderat Gerhard Wöhrle gibt dem Gremium einen ausführlichen Rückblick auf die Veranstaltung.

b) Breitbandversorgung

Bürgermeister Siegfried Eckert bittet Hauptamtsleiter Fritz Ruf zum aktuellen Stand der Breitbandversorgung in Gutach zu berichten. Er selbst betont, dass er froh ist, dass überhaupt jemand gefunden wurde, der die Breitbandversorgung in Gutach ausbaut. Weiter betont er, dass die Verwaltung jederzeit für Rückfragen zur Verfügung steht.

Der Ausbau habe in der „Oberen Grub“ begonnen und hat fast den „Sulzbach“ erreicht, informiert Hauptamtsleiter Fritz Ruf. Bei den aktuellen Arbeiten im „Mattenhof“ laufen derzeit Abstimmungen mit dem Fernleitungsnetzbetreiber für Gas Terranets BW, da die Telekommunikationsleitung oftmals die Gasleitung kreuzt. Als nächstes werden der „Langenbacherweg“, der „Ramsbachweg“ und das „Neudorf“ ausgebaut, informiert er weiter.

c) Heimattage 2022

Am 11. September 2022 fand im Rahmen der Heimattage 2022 des Landes Baden-Württemberg in Offenburg ein Festumzug statt, informiert Bürgermeister Siegfried Eckert. Er kann berichten, dass es eine gelungene Veranstaltung mit reger Gutacher Beteiligung war.

d) Grundsteinlegung „Ortenauhaus“

Am 14. September 2022 findet im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof die Grundsteinlegung des „Ortenauhauses“ aus Durbach statt, gibt Bürgermeister Siegfried Eckert bekannt.

e) Energieeinsparverordnung

Seit dem 1. September 2022 gilt die neue Energieeinsparverordnung der Regierung informiert Bürgermeister Siegfried Eckert. Darin ist auch geregelt, dass die Beleuchtung von Gebäuden und Denkmälern aus rein ästhetischen oder repräsentativen Gründen ausgeschaltet werden soll. Die Verwaltung hat daraufhin veranlasst, dass in Gutach der Brunnen vor dem Rathaus, die Bäume entlang der B33 und das Ehrendenkmal nicht mehr angestrahlt werden. Er geht davon aus, dass es für die Vorgehensweise bei der Beheizung von Schulen und Kindergärten eine Landesempfehlung geben wird. Als weitere energetische Einsparmaßnahme ist geplant, das Rathausdach mit einer Photovoltaikanlage zu bestücken, informiert er weiter. Derzeit erstellt die Firma Elektro-Brohhammer ein Angebot hierfür. Auch ist in Planung, die Heizungsanlage der Hasemann-Schule von Pellets auf Hackgut umzurüsten. So könnte ein nachwachsender Rohstoff aus der Region zum Heizen genutzt werden.

TOP 10: Anfragen aus dem Gemeinderat

a) „STADTRADELN 2022“

Wieso sich die Gemeinde Gutach nicht beim „STADTRADELN“ beteiligt, möchte Gemeinderätin Susanne Heinzmann wissen. „STADTRADELN“ ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen.

Bürgermeister Siegfried Eckert wird sich das „STADTRADELN“ im Jahr 2023 vormerken.

b) WLAN-Hotspot

Gemeinderätin Susanne Heinzmann erkundigt sich nach dem geplanten WLAN-Hotspot im Gutacher Kurpark.

Die Planung sei in den letzten Zügen, die Umsetzung steht unmittelbar bevor, informiert Bürgermeister Siegfried Eckert. Näheres kann Rechnungsamtsleiter Thomas Blum in der nächsten Sitzung berichten.

c) E-Tankstelle

Gemeinderätin Karla Wöhrle regt an, auf dem geplanten Parkplatz zwischen der neuen Zufahrt „Sulzbach/Grub“ und dem „Knappenacker“ eine E-Tankstelle, oder zumindest Leerrohre, einzuplanen.

Bürgermeister Siegfried Eckert wird die Machbarkeit mit dem E-Werk Mittelbaden abklären.